



Pressemitteilung

Dießen, den 10. Dezember 2009



UNSER LAND Fische - Genuß ,ohne Gentechnik‘

Die Ansprüche von Verbrauchern sind gestiegen. Information und Transparenz werden nachgefragt. Lebensmittel sollen frisch, gesund und schmackhaft sein. „Mit der Auslobung der UNSER LAND Fische ,ohne Gentechnik‘ von der Fischzucht Ruf in Fuchstal-Leeder aus dem LANDSBERGER LAND bietet UNSER LAND die gewünschte Sicherheit“, so Peter Kaun, 1. Vorsitzender der Solidargemeinschaft LANDSBERGER LAND. Möglich wurde die Auslobung durch die neue gesetzliche Grundlage und den entsprechenden Vorschriften* aus dem Jahr 2008. Gentechnisch veränderte Bestandteile in Lebensmitteln sind grundsätzlich kennzeichnungspflichtig. Dies gilt jedoch nicht für tierische Produkte wie Eier, Milch, Fleisch, Fisch oder Käse in Bezug auf die Fütterung der Tiere.

Fütterung ,ohne Gentechnik‘

Fischwirtschaftsmeister Werner Ruf legt schon immer Wert auf die hohe Qualität der von ihm hergestellten Forellen- und Saiblingsfilets. „Wir haben uns viele Gedanken gemacht und verschiedene Varianten der Fütterung unserer Fische ausprobiert. Aufgrund der Erfahrungen konnten wir eine Futterzusammenstellung entwickeln, die nahrhaft und eben ,ohne Gentechnik‘ ist.“ Die Mischung setzt sich aus jeweils einem Drittel Weizen, Fischmehl und Rapskuchen zusammen, deren Herkunft nachvollziehbar und gesichert ist. In gängigem Fischfutter sind 60 Prozent Fischmehl enthalten. Diese Menge konnte um die Hälfte reduziert werden. Die Fischzucht Ruf arbeitet nach den strengen UNSER LAND Richtlinien und unterliegt internen und externen Kontrollen. Auch die Auslobung ,ohne Gentechnik‘ verpflichtet zur Einhaltung der gesetzlichen Vorschriften.

Familie Ruf - Fischzüchter mit hohen Ansprüchen an die Qualität

Die Fischzucht Ruf wurde bereits im 16. Jahrhundert gegründet. Heute betreibt Werner Ruf, Fischwirtschaftsmeister, bereits in zweiter Generation den Familienbetrieb. „1948 hat meine Familie mit einer Vielzahl von Fischteichen in Wildbad und Lechmühlen, Ortsteile der Gemeinde Leeder begonnen“, erklärt Werner Ruf, „schon von Beginn an war uns an der besonderen Qualität gelegen. Unsere Fischteiche sind mit Quellwasser gespeist, das ist ein großer Vorteil!“ 1986 gründete sich die Fischräucherei Schießl in Denklingen, wo die UNSER LAND Fische geräuchert werden. Sie entstand aus dem elterlichen traditionellen Fischzuchtbetrieb Ruf und entspricht den EU-Standards. Die fangfrischen Speisefische aus eigener Herstellung der Fischzucht Ruf werden dort unter Einhaltung strengster Qualitätsrichtlinien geschlachtet, geräuchert und anschließend sorgfältig von Hand filetiert und vakuumverpackt. Auch in der

Verarbeitung kommt der Fisch nicht mit gentechnisch veränderten Stoffen in Berührung. Prämiert wurden die Filets mit der DLG-Medaille in Gold.

Gentechnikfreiheit von Saatgut stand von Beginn ihrer Arbeit an, in der Aufmerksamkeit der Solidargemeinschaft. Die Auslobung von Lebensmitteln ‚ohne Gentechnik‘ ist der Solidargemeinschaft LANDSBERGER LAND ein zentrales Anliegen. Damit verbunden sind

- der Erhalt der natürlichen Kreisläufe und spricht sich gegen den Eingriff in die Grundstrukturen der Natur aus
- der Einsatz regionaler Futtermittel und die Erzeugung regionaler Lebensmittel
- die Existenzsicherung und Unabhängigkeit der bäuerlichen Landwirtschaft
- der Erhalt der Wahlfreiheit – damit der Verbraucher mit bewußtem Konsum aktiv eine agrogentechnikfreie Landwirtschaft unterstützen kann
- der Schutz der menschlichen Gesundheit – weil Agrogentechnik gesundheitliche Risiken birgt
- der Erhalt der Patentfreiheit – weil die Patentfreiheit von Pflanzen und Tieren die Qualität der heimischen Landwirtschaft sichert

Anmerkungen

** Seit 2004 ist in Deutschland jede direkte Anwendung eines gentechnisch veränderten Organismus (GVO) im Verlauf der Herstellung oder Erzeugung von Lebens- und Futtermitteln kennzeichnungspflichtig. Ausgenommen von der Kennzeichnungspflicht sind Produkte wie Eier, Milch, Fisch und Fleisch von Tieren, die mit GVO Futter aufgezogen wurden Mit dem Gesetz von 2008** ist es möglich, auch Produkte tierischen Ursprungs zu kennzeichnen, wenn auf allen Erzeugungs- und Verarbeitungsstufen nachgewiesen werden kann, daß „ohne Gentechnik“ gearbeitet wurde, z.B. nur mit GVO-freiem Futter gefüttert worden ist.*

***Gesetz zur Durchführung der Verordnungen der Europäischen Gemeinschaft auf dem Gebiet der Gentechnik und über die Kennzeichnung ohne Anwendung gentechnischer Verfahren hergestellter Lebensmittel vom 1.4. 2008 (EGGenTDurchfG).*

Was ist Agrogentechnik?

Agrogentechnik ist eine neue Technologie, die erst seit etwa 20 Jahren entwickelt wird. Sie unterscheidet sich von herkömmlicher Züchtung durch die Anwendung technischer Verfahren, die es ermöglichen, Gene zwischen Menschen, Tieren, Pflanzen und Mikroorganismen auszutauschen, um neue Organismen mit Eigenschaften hervorzubringen, die in der Natur bisher nicht vorkommen.

**Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.unserland.info
Für Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung!**

Marianne Wagner
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit UNSER LAND
Zwernitzer Straße 45
81243 München

Tel. 089/89712336

Fax. 089/89359764

Email Marianne.Wagner@unserland.info